

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 39

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

winka, Dr. Ferdinand Porsche und Johann Puch werden gebührend gewürdigt und «Ein Amerikaner berichtet, wie das Automobil das Gesicht des Landes verändert hat». Der Leiter der ADAC-Bibliothek, Graf von Seherr-Thoss, konnte aus reicher Dokumentation den Aufsatz «Pioniere und Wiegestätten der europäischen Automobilindustrie» beitragen und hat damit eine sehr interessante Uebersicht geschaffen, die auch die schweizerischen Verhältnisse berücksichtigt.

In einem neuen Hauptabschnitt über die Produktion schildert Dr. Dante Giacosa, Chefingenieur von FIAT, in plastischer Art «Wie ein neues Automobil entsteht», und Einzelheiten zu den zur modernen Automobilproduktion besonders wichtigen automatischen Schweissanlagen gibt ein Spezialist der Adam Opel AG.

Es folgen darauf mehrere Kapitel über die modernen Konstruktionstendenzen wie z. B. Antriebsformen der Automobile, Klein- und Kleinstwagen, die technische Entwicklung des Volkswagens und die Compact cars. Weitere Hauptkapitel über die elektrischen Anlagen und «Konstruktion und Fahrsicherheit» beschliessen dieses eindrucksvolle und umfassende Werk. *Max Troesch, PD ETH, Zürich*

Giesser — ein Beruf mit gesicherter Zukunft. Herausgegeben von der *Gebr. Sulzer AG*, 18 Seiten mit zum Teil farbigen Abb. Winterthur 1962, Gebr. Sulzer AG., Abteilung 20/P. Die Schrift wird kostenlos abgegeben.

Die sehr schön ausgestaltete Schrift wendet sich an Berufsberater, Lehrer, Eltern und Freunde der Jugend. Sie wirbt für den Giessereiberuf, zeigt, wer sich zum Giesser eignet, von welcher Art die Berufslehre ist, welche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten bestehen, und sie vermittelt ein eindruckliches Bild von der modernen Giesserei mit ihrem vielseitigen Maschinenpark und ihren technischen Einrichtungen. Die steigenden Anforderungen an die Eigenschaften der verschiedenen Gussorten und die Mechanisierung der Giessereibetriebe führen zu erhöhten Anforderungen an das berufliche Können des Giessereipersonals aller Stufen. Erfreulicherweise haben sich dadurch die Entwicklungsmöglichkeiten für den tüchtigen Giesser ganz wesentlich verbessert. Einige Grossbetriebe sind zudem in der Lage, ihre Lehrlinge in der betriebseigenen Werkschule auszubilden, dem zuverlässigen und begabten Giesser den Besuch von ausländischen Fachschulen zu ermöglichen und dadurch den Weg in eine höhere Stellung zu ebnet. *A. O.*

Neuerscheinungen

Arbeitgeberverband Schweiz. Maschinen- u. Metall-Industrieller, 56. Jahresbericht 1961, 135 S. Zürich 1962.

Zentralverband schweizerischer Arbeitgeber-Organisationen, Bericht über das Jahr 1961, 143 S. Zürich 1962.

Production Cost Calculation and Capacity Optimization for District Heating Systems, By *O. Vuorelainen*. English Summary. 32 p. with 21. fig. Helsinki 1962, The State Institute for Technical Research.

Schweizerische Bundesbahnen. Geschäftsbericht 1961, 76 S. mit zahlreichen Abb. Bern 1962, SBB.

Das vervollständigte Cross-Verfahren in der Rahmenberechnung. Die Berechnung biege-fester Tragwerke nach der Methode des Momentenausgleichs. Von *G. Raczat*. Dritte völlig umgearbeitete Auflage des in der 1. Auflage von J. Johansson verfassten Buches «Das Cross-Verfahren». 296 S. 322 Abb. Berlin 1962, Springer-Verlag. Preis 42 DM.

Wettbewerbe

Schulanlage im Blumenfeld, Zuchwil. 41 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Das Preisgericht (Fachrichter: Kantonsbaumeister Max Jeltsch, Solothurn, Hugo Müller, Zürich, Reinhold Wettstein, Meggen, Hans Zaugg, Olten) fällte folgenden Entscheid:

1. Preis (Fr. 5500 mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Etter & Rindlisbacher & Ravicini, Solothurn.
2. Preis (Fr. 4500) B. Haldemann & E. Müller, Grenchen
3. Preis (Fr. 3000) Maurillio Visini, Zürich
4. Preis (Fr. 2500) Hans R. Bader, Solothurn

5. Preis (Fr. 2000) Peter von Büren, Bellach
Ankauf (Fr. 1000) Ernst Meier, Solothurn
Ankauf (Fr. 1000) Rolf Dreier, Solothurn

Die Pläne werden bis 6. Oktober im Primarschulhaus des Zelgli-Schulhauses ausgestellt. Oeffnungszeiten täglich 16 bis 21 h.

Ankündigungen

VLP, Ausserordentliche Mitgliederversammlung

Die auf Freitag, den 5. Oktober 1962 einberufene ausserordentliche Mitgliederversammlung (siehe SBZ 1962, H. 38, S. 662) der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung, die im Hotel Halbinsel Au, Wädenswil, stattfinden wird, hat u. a. den Zweck, eine Statutenrevision zu beschliessen. Diese Revision, die einen grundlegenden Umbau der VLP mit sich bringt, ist nicht unangefochten. Ein reger Besuch der Veranstaltung ist der Sache dienlich.

Einführung in die Theorie der automatischen Regelung und Steuerung

Fundamentale Begriffe und Bezeichnungen. Uebertragungsverhalten linearer Elemente und Systeme. Verhalten des Regelkreises. Beurteilung des Regelverhaltens, Optimierung. Mittel zur weiteren Verbesserung der Regelgüte. Einführung in die Behandlung nichtlinearer stetiger sowie un-stetiger Systeme. Analogie, Behandlung von Regelproblemen mit Hilfe von Analogrechnern.

Veranstalter: Schweizerischer Technischer Verband, Sektion Zürich. Dozent: Prof. Dr. P. Profos, Professor für Regelung und Dampfanlagen an der ETH. Kurszeit: Jeden Donnerstagabend vom 18. Okt. bis 20. Dez 1962 und vom 10. Jan. bis 28. Febr. 1963 jeweils von 20.00 bis 22.00 h. Kursort: ETH Maschinenlaboratorium, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Kurskosten: Fr. 70.— für 18 Doppelstunden (für STV-, S. I. A.- und SEV-Mitglieder Fr. 60.—). Anmeldetermin: 6. Oktober 1962. Anmeldung: durch Einzahlung des Kursgeldes auf das Postcheckkonto STV VIII 33 338.

Funktionen mit einer reellen Variablen

Elemente der Analysis. Hauptsätze der Differentialrechnung. Hauptsätze der Integralrechnung. (Literatur: R. Rothe, Höhere Mathematik, Teil IV, Heft 1/2 und 3/4).

Veranstalter: Schweizerischer Technischer Verband, Sektion Zürich, Dozent: Prof. Dr. A. Häusermann, Zürich. Kurszeit: Jeden Freitagabend, vom 26. 10. bis 14. 12. 1962, vom 4. Jan. bis 8. Febr. und vom 22. Febr. bis 15. März 1963 jeweils von 20.00 bis 22.00 h. Kursort: ETH Maschinenlaboratorium, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Kurskosten: Fr. 45.— für 18 Doppelstunden. Anmeldetermin: 6. Oktober 1962. Anmeldung: durch Einzahlung des Kursgeldes auf das Postcheckkonto STV VIII 33 338.

21. Schweizerische Tagung für elektrische Nachrichtentechnik

Diese vom Schweizerischen Elektrotechnischen Verein und von der Vereinigung «Pro Telephon» veranstaltete Tagung findet am 17. Oktober 1962 im Kino des Palais de Beau-lieu (Comptoir Suisse) in Lausanne statt, Beginn 10.30 h. Ausser der Begrüssung sind fünf Vorträge über aktuelle telephontechnische Probleme vorgesehen. Das Programm ist im «Bulletin des SEV» 53 (1962) Nr. 19, 22. Sept., S. 928 veröffentlicht. Anmeldung bis 10. Okt. beim Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.

Gewerbeschule der Stadt Zürich

Die Kurse für berufliche Weiterbildung beginnen am 22. Oktober. Einschreibung am Dienstag, 9. Oktober, 17.30 bis 19.30 h im Gewerbeschulhaus, Eingang B. Ausführliches Programm erhältlich bei der Schule, Ausstellungsstrasse 60, Telefon 051/44 71 21.

7. Kongress der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau

Der Termin für das Einreichen einer Zusammenfassung ist der 1. Dezember 1962 und nicht der 31. Dezember, wie in unserer Ankündigung in Heft 38, S. 662, angegeben wurde.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.